



Gemeindebrief

Evangelisch-lutherische
Christuskirche Pinneberg



Orgelbau
Jugendarbeit
Konfirmation

April / Mai 2011

Lieber Leserin!

Lieber Leser!

eigentlich bin ich ganz anders – ich komme nur so selten dazu!

Das Gefühl manchmal doch ganz anders sein zu wollen, den bekannten Weg zu verlassen und neu aufzubrechen, ist mir vertraut. Meine Routine gibt mir Sicherheit und hilft den Alltag zu meistern.

Aber mit der Zeit wird das Alltägliche zur Gewohnheit, und langweilig. Mehr noch: manchmal engt die Routine ein und versperrt die Sicht auf das, was sein könnte. Dazu gehören oft Sätze wie: „Das haben wir hier immer schon so gemacht.“ oder: „Das hat doch noch nie funktioniert.“

Manchmal möchte ich ausbrechen aus dem Alltag, und einfach mal etwas ganz anders, ungewöhnliches tun. Mit Aschermittwoch beginnt in jedem Jahr die siebenwöchige Fastenzeit, die uns einlädt, mal aus- und aufzubrechen. Einmal anders zu sein „auf Zeit“.

Gewohnheiten loszulassen, festgefahrene Routine zu unterbrechen und dadurch neue „Freiräume“ zu gewinnen.

Denn so wie unser Gott sein Volk aus der Sklaverei in Ägyptenland in die Freiheit geführt hat, so befreit Gott heute uns von ungerechter Unterdrückung und gesellschaftlichen Zwängen.

Die zehn Gebote vom Sinai sollen uns Menschen „Worte der Freiheit“ sein. Worte, die uns einladen und

Mut machen zu einem Leben, das frei ist von falscher Moral und Leben unterdrückenden Zwängen. Unser Gott hat, was das Leben untergräbt, zerbrochen!

Wir sind aufgerufen zu prüfen, was Leben fördert und unterstützt, und das, was Leben belastet und verhindert zu entlarven und zu beenden.

Die englische Kirche hat vor einiger Zeit zehn „Gebote gegen Stress“ formuliert, die Frauen und Männern im geistlichen Amt helfen sollen, in Zukunft besser über die Runden zu kommen. Ich denke, diese „Gebote gegen Stress“ können für alle Menschen hilfreich sein.

1. Du sollst nicht versuchen, es jedem recht zu machen!
2. Du musst nicht perfekt sein!
3. Lass anstehende Aufgaben auch einfach mal liegen!
4. Lass dich nicht aufreiben!
5. Lerne, nein zu sagen!
6. Nimm dir Zeit für deine Familie und für Freunde!
7. Du sollst regelmäßig abschalten und nichts tun!
8. Du sollst ab und zu langweilig, unelegant, ungepflegt und unattraktiv sein!
9. Du sollst dich deshalb nicht schuldig fühlen!
10. Du sollst aufhören, dich zum ärgsten Feind zu haben!

Seien Sie behütet.

Ihre Pastorin

Ragni Jahajän

"Herzlich willkommen..."

... sagten viele am 13. März im Gottesdienst und beim nachfolgenden Empfang zu Pastorin Ragni Liv Mahajan. Im vorigen Gemeindebrief

hat sie sich den Gemeindegliedern vorgestellt. Seit Anfang Februar ist sie Pastorin in unserer Kirchengemeinde und



wurde Mitte März im Gottesdienst von Propst Thomas Drope in einer gut gefüllten Kirche begrüßt.

Viele Gemeindeglieder kamen, um gemeinsam Gottesdienst und Abendmahl zu feiern und Pastorin Mahajan viel Gutes für die Zeit in unserer Gemeinde zu wünschen. Nach dem Gottesdienst war Gelegenheit, mit Frau Mahajan bei leckeren Schnittchen und einem Schluck Sekt oder einer Tasse Kaffee ins Gespräch zu kommen.

Und die Arbeit hat schon längst begonnen: Gottesdienste und Besu-

che in Seniorenheimen, Konfirmandenwochenende und Kirchenvorstandssitzungen und vieles andere mehr.

Pastorin Mahajan ist ins Pastorat an der Tangstedter Straße eingezogen. Sie hat den Pfarrbezirk übernommen, für den ehemals Pastorin Heitmann zuständig war: Thesdorf, einen Teil des Quellentals und das Gebiet Eggerstedt.

Aus Datenschutzgründen gesperrt

Im Kirchenvorstand freuen wir uns auf die Zusammenarbeit. Und wir sind froh, dass unser Pfarrteam wieder komplett ist und wir mit neuem Schwung nach vorne gehen können.

Pastor Jörg Pegelow
Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Religion

ist vielfältig und kann sehr (ent)spannend sein.

geist-reich bietet Raum für diese Vielfalt und Spannung – konfessionsübergreifend und mit Blick auf andere Weltreligionen.

Nehmen Sie sich Zeit zum Schmökern und Hören, für neue Entdeckungen oder Gespräche.

Tee, Kaffee oder Kaltgetränke aus fairem Handel halten wir für Sie bereit.

Kommen Sie doch einfach mal herein und tanken Ihre Seele auf.



FACHGESCHÄFT FÜR RELIGION UND SPIRITUALITÄT

Bahnhofstraße 41 · 25421 Pinneberg
Telefon: 0 41 01 / 83 55 55

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Als High-Light wird am **Sonntag, 3. April**, um **17 Uhr**, das **„Hamburg Orchester91“** in der Christuskirche zu Gast sein. Unter dem Dirigat von Frank Zacher werden Overtüren und Sinfonien von L. Bernstein, A. Dvorak und ein Violakonzert von William Walton erklingen. Die Eintrittskarten sind 14 Tage vorher in den Büros der Luther- u.



Christusgemeinde sowie im Bücherwurm erhältlich (Vorverkauf: 10 €, Abendkasse: 12 €; Kinder haben freien Eintritt). Ein Teil der Einnahmen dient der Unterstützung des Orgelneubaus.

Am **Sonnabend, 9. April**, um **18 Uhr**, laden wir zum **„Orgelfrühling“** ins Gemeindehaus ein. Wir haben ein unterhaltsames Programm zusammengestellt. Martin Rabe wird uns am Klavier erfreuen. Die Künstlerin Heike Vajen wird französische Chansons vortragen. Außerdem werden wir einer Erzählung der Autorin Sibylle Hallberg lauschen kön-

nen. Mit von der Partie ist natürlich der Chor Kreuz & Quer sowie das Blechblas-Orchester unter der Leitung unseres Kantors Andreas Polzin. Der Gaumenschmaus wird ebenfalls nicht zu kurz kommen. Unser Buffet steht unter dem Motto „Alles rund um die Pellkartoffel“. Neugierig? Kommen Sie doch einfach vorbei! Der Eintritt ist frei. Wie immer freuen wir uns über großzügige

Spenden.

Am **Freitag, 20. Mai**, konzertiert um 19.30 Uhr das **Jugendsymphonie-Orchester Pinneberg** unter der Leitung von Maike Mechelke in der Christuskirche. Nachwuchstalente der Musikschule Pinneberg präsentieren Ausschnitte aus Kompositionen des Barocks, der Klassik sowie bekannte Filmmusik und Melodien von Tschaikowski. Bei freiem Eintritt sind Spenden sehr willkommen. Ein attraktives Musikangebot wartet auf Sie! Wir freuen uns, Sie hier und da begrüßen zu können.

Christiane Beyer

FACHGEPRÜFTE BESTATTER



TAG+NACHT

☎ 04101-222 01

BEERDIGUNGS-INSTITUT

Walter H. Eggerstedt

vorm. M. Stackmann

GmbH

- Erd-, Feuer-, See-Bestattungen
- Überführungen

25421 Pinneberg | Friedenstr. 44 | info@bi-e.de

www.bi-e.de

Mitgliederversammlung im Februar

Unser Vorstand ist wieder komplett! Ohne zu zögern, ist Pastorin Silke Breuninger in die Bresche gesprungen und übernahm den arbeitsreichen Posten einer zweiten Vorsitzenden, zunächst kommissarisch, seit der Hauptversammlung des Vereins im Februar offiziell gewählt. (Pastorin Dörte Heitmann gab die

Position im Herbst auf, als sie die Pfarrstelle in Angeln übernahm.) Beiden Pastorinnen gebührt ein großes Dankeschön für ihr Engagement.

Aus Datenschutzgründen gesperrt

*Der Vorstand ist wieder komplett:
Dr. Henning Froehner, Pastorin Silke Breuninger, Christiane Beyer, Propst Thomas Drope (von links)*

giert zwei Beisitzer (Kantor Andreas Polzin und Karl-Heinz Stolzenberg).

Über 50 000 Euro hat der Verein für den Orgelneubau seit seiner Gründung gesammelt, zum großen Teil durch Benefizveranstaltungen, organisiert vom Festausschuss.

Außer den Vorstandsmitgliedern Beyer und Dr. Froehner stellten

sich Ulla Froehner, Pastorin Ragni Mahajan, Dr. Ute Schmitt und die Herren Schulz und Ulrich in den Dienst dieser guten Sache. Weitere Interessenten mit Spaß am Feste feiern sind immer willkommen.

Karl-Heinz Stolzenberg

Spendenkonto Orgelbauverein

Konto-Nummer: 15 17 36 02

Bankleitzahl: 230 510 30

Sparkasse Südholstein

Bitte geben Sie Ihre Adresse an, damit Ihnen eine Spendenbescheinigung zugesandt werden kann.

Dem Gremium gehören sechs Mitglieder an. Vier werden satzungsgemäß von den Mitgliedern gewählt, neben der zweiten auch der erste Vorsitzende (Propst Thomas Drope) die Schriftführerin (Christiane Beyer) und der Kassenwart (Dr. Henning Froehner). Der Kirchenvorstand dele-

Café Pino

... der Treff für Jedermann
mit den günstigsten Preisen!



... täglich Frühstück und wechselnder Mittagstisch!
... Betriebs- u. Familienfeiern nach Vereinbarung!
... Ausser-Haus-Service, kalte Platten u.v.m.
nach Ihren Wünschen!

Café Pino

Elmshorner Straße 61 · 25421 Pinneberg

Telefon (0 41 01) 79 37 89

Öffnungszeiten: werktags 8.00 bis 16.00 Uhr
(samstags und sonntags geschlossen)

Für Gruppen bis 25 Personen nach Vereinbarung

Wir sind die
"Regenbogenfische"

*Aus Datenschutzgründen
 gesperrt*

**Spendenkonto für das
 heilpädagogische Voltigieren**
 Evangelische
 Kindertagesstätte Thesdorf
 EDG Kiel
 Konto: 62 11 109
 BLZ 210 602 37
 Mandanten-Nr.: 33071
 Stichwort "Voltigieren Regen-
 bogenfischgruppe"

Wir sind die Integrationsgruppe der
 Ev. Kindertagesstätte Thesdorf.

In der seit vielen Jahren bestehen-
 den Gruppe werden 15 Kinder be-
 treut. Vier von ihnen sind von Ein-
 schränkungen betroffen. Im Kinder-
 gartenalltag lernen sie alle gegen-
 seitige Toleranz und Akzeptanz so-
 wie mit den eigenen Stärken und
 mit denen der anderen umzugehen.
 In Projekten und wiederkehrenden
 Aktionen erleben die Kinder ein in-
 tensives Miteinander. Ein fester Be-
 standteil unserer Arbeit ist das heil-
 pädagogische Voltigieren, das 14-
 tägig auf dem Schäferhof in Appen
 stattfindet. Die Kinder stehen, sit-
 zen, drehen und knien dabei auf
 dem Pferd, "ihrem "Zottel". Manch-
 mal machen sie eine
 Rückwärtsrolle von sei-
 nem Rücken oder rut-
 schen über sein Hinterteil
 auf den Boden. Die Kinder
 bauen Ängste ab und ler-
 nen behutsam den Um-

gang mit einem Lebewesen. Die
 Pflege des Pferdes und das ab-
 schließende Füttern gehören eben-
 falls zu den Voltigierstunden. Der
 "Zotteltag" ist für unsere Kinder ein
 Tag, der mit großer Freude erwartet
 wird.

Ein Voltigiertag kostet 120 Euro.
 Diese Kosten für das Voltigieren
 werden durch staatliche Stellen
 nicht mehr finanziert. Darum möch-
 ten wir Sie bitten, unsere Arbeit
 durch Spenden zu unterstützen.

Susanne Ahr

Freie Plätze

Unsere Einrichtung hat noch
 einige Kita-Plätze für Kinder im
 Alter von 3 bis 6 Jahren frei.

 6 45 45

EP: Koske

ElectronicPartner

TV, Küchen, Elektro, Multimedia, DVD
 Tel: (04101) 54 16 18, Küchenstudio: (04101) 59 20 36
 Elmshorner Straße 7, 25421 Pinneberg
 e-mail: info@koske24.de, Internet: www.koske24.de

Pfadfinderschaft in Pinneberg

Wir wollen nicht vergessen, dass es hiesig Pfadfinder gibt. Sie wissen schon, die mit Hemd und Halstuch, die äußere Anmutung so leicht paramilitärisch. Ein bisschen wie zu Adolfs Zeiten, denkt mancher - nur, dass genau das gar nicht stimmt. Pfadfinder waren ja verboten damals. Aus gutem Grund: was Pfad-

Was wäre Jugendarbeit ohne Jugend. Nein, ganz im Ernst, das wird vielen gar nicht bewusst sein. Natürlich, da ist ein hauptamtlicher Jugendwart für Organisation und Anleitung. Aber ein Großteil der Jugendlichen, aus dieser Arbeit erwachsen, leitet eigenverantwortlich Gruppenstunden mit allem Drum und Dran (Dank euch, ihr seid spitze!). Eltern nehmen manchmal staunend zur Kenntnis, wie ihr pubertierendes Monster freitags zu einem liebevoll Verantwortung tragenden Menschen mutiert. Das ist Pfadfinder.

Aus Datenschutzgründen gesperrt

finder ausmachte, in Gemeinschaft und freier Verantwortung Nächstenliebe üben, sollte unterdrückt werden. Die Hitlerjugend kopierte die Außenhaut. Aber das Fahrtenhemd ist keine Uniform: Pfadfinder sagen „Kluft“ oder „Tracht“. Das gleiche Hemd macht nicht gleich sondern verdeutlicht eine Gemeinschaft, in der jeder dem Anderen beisteht. Das heißt, der Große hilft dem Kleinen. Und bei einem „Mehrgenerationenbetrieb“ mit Altersstufen von 7 - 17 sind auch Vierzehnjährige schon „die Großen“.

Pfadfinder, die mit den kultigen Zelten, Lagerfeuer und Klampfe gut, dies Klischee wird erfüllt: es gibt heuer einen Osterhajn, ein Wochenende in der Lebenshilfe-Gärtnerei in Schenefeld, den Kirchentags-Helfereinsatz und natürlich das große Sommerlager (erste Sommerferienwoche) in Dänemark: Wikinger! All dies übrigens nicht bloß für Pfadfinder. Wer will, kommt mit.

Florian Niemöller

**Impressum Gemeindebrief
der Ev.-luth. Christuskirche Pinneberg**
Hg. im Auftrag des Kirchenvorstands
Redaktion: Uwe Beckmann, Hans Bleckmann,
Michael Frenzel
Georg Mussul, Jörg Pegelow, Karl-Heinz Stolzenberg
Layout: Uwe Beckmann, Jörg Pegelow
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 4. Mai 2011
V.i.S.d.P.: Der Kirchenvorstand
Druck: Fa. Hesebeck, Pinneberg Auflage: 8500

**Konfirmation mit Pastorin Ragni Mahajan
8. Mai - 11 Uhr**



*Aus Datenschutzgründen
gesperrt*



**Konfirmation mit Pastor Jörg Pegelow
15. Mai - 11 Uhr**

*Aus Datenschutzgründen
gesperrt*

**Konfirmation mit Pastorin Silke Breuninger
29. Mai - 11 Uhr**



*Aus Datenschutzgründen
gesperrt*

*Der Schmetterling ist das Symbol der Verwandlung.
Das Leben endet nicht, es wird verändert.*

Heinrich Boll

Tel. 04101 8441-0
Damm 2 · 25421 Pinneberg
www.matthiessen-bestattungen.de



matthiessen
BESTATTUNGEN

Passahfest

Unser Osterfest hat seine Wurzeln im jüdischen **Passahfest** (auch Pesachfest genannt). Das einwöchige Passahfest ist eines der wichtigsten jüdischen Feste. Es soll an den Auszug der Israeliten aus Ägypten erinnern. Während des Festes darf keine gesäuerte Nahrung, d.h. aus Weizen, Roggen, Gerste, Hafer und Dinkel durch Gärung oder Treibmittel hergestellte Nahrung, gegessen werden. Am ersten Abend der Festwoche, dem Sederabend, wird in der Familie ein Festmahl begangen



Ungesäuertes Brot

mit genau vorgeschriebenen Speisen, die in einer bestimmten Reihenfolge gegessen werden. So wird zum Beispiel nur ungesäuertes Brot gegessen, das nur aus Mehl und Wasser besteht, weil damit daran erinnert wird, dass den Israeliten beim eiligen Auszug aus Ägypten nicht einmal Zeit blieb, den Brotteig gehen zu lassen.

In der ursprünglichen Tradition wurden zum Passahfest Lämmer als Opfertiere geschlachtet, in Erinnerung der Schlachtung von Lämmern

durch die Israeliten in Ägypten um sich vor der zehnten Plage zu schützen, bei der alle erstgeborenen Menschen und Tiere getötet wurden (zu lesen in 2. Buch Mose, Kapitel 12).

Laut dem Neuen Testament fielen die Kreuzigung und Auferstehung Jesu Christi in die Woche des damaligen Passahfestes.

ligen Passahfestes.

Jesus beging mit seinen Jüngern das Festessen und wandelt dabei die Bedeutung der Speisen ab: "...und er nahm das Brot, dankte und brach's und gab's ihnen und

sprach: das ist mein Leib, der für euch gegeben wird; das tut zu meinem Gedächtnis. Desgleichen auch den Kelch nach dem Mahl und sprach: Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut, das für euch vergossen wird." (Lukas Kapitel 22).

Das so aus dem Passahfest entstandene Abendmahl weist damit auch hin auf Tod und Auferstehung von Jesus Christus zur Befreiung von Tod und Sünde.

Michael Frenzel



Taufe

Aus Datenschutzgründen
gesperrt



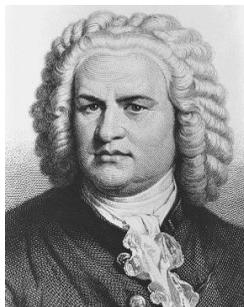
Hochzeit

Aus Datenschutzgründen
gesperrt



Beerdigungen

Aus Datenschutzgründen
gesperrt



**Sonntag
17. April
19.30 Uhr
Christuskirche**

Es wird die **Johannes-Passion** von
Johann Sebastian Bach aufgeführt.

Unter der Leitung von Klaus Schöbel
wirken mit:

Christiane Strenge
Astrid Schmidt
Fridtjof Schultz-Falke
Malte Schulz
Cord Boy

Europäisches Barock-Orchester
"Le Chardon (Bremen)
Vocalensemble Pinneberg

Eintritt

Abendkasse: 15 € (Kinder frei)

Vorverkauf: 12 €

In der Buchhandlung Bücherwurm
und in den Gemeindebüros



Feier der Goldene Konfirmation 2011

Herzlich laden wir ein zur Feier der Goldenen Konfirmation am Sonntag, dem 9. Oktober. Wir freuen uns auf eine festliche Feier mit allen, die 1960 und 1961 eingeseget wurden.

Wenn Sie noch jemanden kennen sollten, der mit Ihnen konfirmiert wurde, sprechen Sie uns gerne an; wir können die vielen Adressen leider nicht ermitteln.

Bitte melden Sie sich in unserem Kirchenbüro an
(☎ 2 22 57).

Pastor Jörg Pegelow

Sonntag 3. April

11 Uhr Gottesdienst
Propst Thomas Drope

Sonntag 10. April

11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Jörg Pegelow
15 Uhr Gottesdienst der afrikanischen
Gemeinde "Christ Ambassadors
Ministries" mit Pastor Prince Okeke

Freitag 15. April

15 Uhr Der besondere Gottesdienst
Pastor Christoph Stegmann und Team

Sonntag 17. April

11 Uhr Gottesdienst
Pastorin Ragni Mahajan

Donnerstag 21. April

Gründonnerstag

19 Uhr Gottesdienst mit
Tischabendmahl im Gemeindehaus
Pastorin Silke Breuninger

Freitag 22. April

Karfreitag

11 Uhr Gottesdienst
Propst Thomas Drope
Es singt der Kleine Chor

Sonntag 23. April

Osternacht

23 Uhr Gottesdienst
Pastor Jörg Pegelow
Es singt der Chor Kreuz & Quer

Sonntag 24. April

Ostersonntag

11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Ragni Mahajan
15 Uhr Gottesdienst der afrikanischen
Gemeinde "Christ Ambassadors
Ministries" mit Pastor Prince Okeke

Montag 25. April

Ostermontag

11 Uhr Gottesdienst
Pastorin Ragni Mahajan

Sonntag 1. Mai

11 Uhr Gottesdienst mit Taufe
Pastor Jörg Pegelow

Sonntag 8 Mai

Konfirmation

11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Ragni Mahajan
15 Uhr Gottesdienst der afrikanischen
Gemeinde "Christ Ambassadors
Ministries" mit Pastor Prince Okeke

Sonntag 15. Mai

Konfirmation

11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Jörg Pegelow
Es singt der Chor Kreuz & Quer
15 Uhr Gehörlosen-Gottesdienst

Sonntag 22. Mai

11 Uhr Gottesdienst
Pastorin Ragni Mahajan
15 Uhr Gottesdienst der afrikanischen
Gemeinde "Christ Ambassadors
Ministries" mit Pastor Prince Okeke

Sonntag 29. Mai

Konfirmation

11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Silke Breuninger
Es spielt eine Jugendband unter
Leitung von Klaus Schöbel

Donnerstag 2. Juni

Christi Himmelfahrt

11 Uhr Gottesdienst
Pastorin Silke Breuninger

Sonntag 5. Juni

11 Uhr Gottesdienst
Pastorin Silke Breuninger

*Kindergottesdienst während des
Gottesdienstes in der Christuskirche*

Kirchenmusik

Kinderkirche für Kinder ab 5 Jahre

Pastorin Silke Breuninger und Team

Sonnabend 9. April, 7. Mai, 4. Juni; jeweils 10 – 12 Uhr; Kirche & Gemeindehaus Bahnhofstraße 2b

Evangelische Pfadfinderschaft

Florian Niemöller ☎ 869 16 57

Wölflinge: Freitags 15 – 16.30 Uhr

Sipplinge: Freitags 16.30 - 18 Uhr

Gemeindehaus Bahnhofstraße 2b

Othona-Gruppe

Regelmäßige Treffen; bei Interesse telefonisch melden bei *Martin Riemer* ☎ 6 23 26

Besuchsdienstkreis

Monatliche Treffen; bei Interesse telefonisch melden bei *Pastor Jörg Pegelow*

Seniorenkreis

Pastor Jörg Pegelow und Ehrenamtliche

Mittwoch: 6. + 20. April; 18. Mai; 2. Juni; jeweils 15 Uhr, Gemeindehaus Bahnhofstraße 2b

Tagesausfahrt am 4. Mai (deshalb kein Seniorenkreis an diesem Tag)

Diakoniestation Pinneberg/Kummerfeld

Montag – Freitag, 9-13 Uhr; ☎ 81 02 67
Langenbargen 4 25495 Kummerfeld

Freundeskreis Flüchtlinge

Ingrid u. Wolfgang Neitzel ☎ 2 92 50

Treffen nach Vereinbarung

Gemeindehaus Bahnhofstraße 2b

Donum Vitae

Schwangerschafts-Konfliktberatung

Bahnhofstraße 2b ☎ 04101-84 01 41

Beratungszeiten: dienstags 15-18 Uhr

mittwochs 9-12- Uhr; freitags 10-13 Uhr

Evangelische Kantorei Pinneberg

Kantor Klaus Schöbel

Montags, 20 Uhr

Gemeindehaus Bahnhofstraße 2b

Kreuz & Quer / Gospel und mehr

Kantor Andreas Polzin

Mittwochs 19.45 Uhr

Gemeindehaus Bahnhofstraße 2b

Kleiner Chor

Kantor i.R. Martin Rabe

Montags 18.30 - 20 Uhr

Gemeindehaus Bahnhofstraße 2b

Posaunenchor/Jungbläser

Leitung *Andreas Polzin*

Mittwochs 18 - 19.30 Uhr

Gemeindehaus Bahnhofstraße 2b

Blockflötenkreis

Leitung: Susanne Albrecht-Krebs

☎ 040-28576374

Mittwochs, 9.15 - 10.45 Uhr

So erreichen Sie uns

Kirchenbüro Bahnhofstraße 2a

Susanne Clasen ☎ 2 22 57

Fax 20 82 12

kirchenbuero@christuskirche-pinneberg.de

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
..... 10 - 12 Uhr
Dienstag 16 - 18 Uhr

Propst Thomas Drope ☎ 84 50 401

Pastorin Silke Breuninger ☎ 20 82 05

Pastorin Ragni Mahajan ☎ 6 84 33

Pastor Jörg Pegelow ☎ 20 81 86

Jugendbüro Flo. Niemöller ☎ 84 36 43

Kantor Andreas Polzin ☎ 040-890 76 63

Kantor Klaus Schöbel ☎ 04103-88 3 99

Kindertagesstätte Thesdorf

Leiterin Britta Lorenzen ☎ 84 45 56

kindertagesstaette.thesdorf@christuskirche-

Im Internet sind wir zu finden:

www.christuskirche-pinneberg.de

Bankverbindung

HypoVereinsbank 200 300 00 (BLZ) 1 1089300 (Kontonummer)